

März 2014

Veranstaltungen und Berichte  
aus Einrichtungen auf  
anthroposophischer Grundlage  
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

# hinweis



## Meditation

Interview mit den Meditationslehrern  
Agnes Hardorp und Thomas Mayer

# Marlowe

GREEN FASHION nature

Foto: LANA

LANA naturalwear  
braintree socks & fashion  
recolution hoodies & more  
CONSEQUENT  
kuyichi jeans  
goodsociety jeans  
DUNQUE Strick  
madness  
rosemund  
HempAge Mode aus Hanf

[www.marlowe-nature.de](http://www.marlowe-nature.de)

Bahrenfelder Straße 176  
22765 Hamburg Ottensen  
Tel: 040 22 60 48 90  
Mo - Fr 11:00 - 19:30  
Samstags 11:00 - 16:00

Beim Schlump 5  
20144 Hamburg  
Tel: 040 44 80 93 37  
Mo - Fr 10:00 - 19:00  
Samstags 10:00 - 16:00



### In diesem Heft:

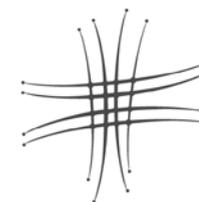
<b>Meditation</b>	
<i>Interview mit den Meditationslehrern Agnes Hardorp und Thomas Mayer</i>	<b>Seite 5</b>
<b>Nachruf</b>	<b>Seite 14</b>
<b>Termine</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Veranstaltungsanzeigen</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Adressen</b>	<b>Seite 32</b>
<b>Impressum</b>	<b>Seite 38</b>
<b>Private Kleinanzeigen</b>	<b>Seite 40</b>

*Titelbild auf der Vorderseite: Ohne Titel, 2013, von Laura Vogler, ehem. Studentin der Kunstakademie Hamburg; [www.Lauravogler.com](http://www.Lauravogler.com)*

## ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. ([www.treuhandstelle-hh.de](http://www.treuhandstelle-hh.de)). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Edel sei der  
Mensch,  
hilfreich und gut!  
Denn das allein  
unterscheidet ihn  
von allen Wesen, die  
wir kennen.



Johann Wolfgang von Goethe

Geld ist Gestaltungsmittel für Kultur und Bildung -  
wenn wir es gemeinsam dazu machen.

Filiale Hamburg  
Mittelweg 147  
040 - 41 47 62 0



## Meditation

Interview mit den Meditationslehrern Agnes Hardorp und Thomas Mayer

Meditieren hilft heute zum Überleben: um mehr bei sich anzukommen, sich selbst besser kennenzulernen, mehr Ausgeglichenheit und Seelenruhe zu erreichen etc. Es kann ein weiteres Ziel sein, durch anthroposophische Meditation die Wahrnehmungen zu verfeinern und die übersinnliche Welt differenziert zu erleben. Agnes Hardorp und Thomas Mayer haben alleine in Hamburg seit 9 Jahren über 30 Seminare angeboten, in denen sie Meditationstechniken lehren. Das gemeinsame Meditieren in Gruppen hilft, sich gegenseitig anzuregen und zu korrigieren.

*Interviewpartner: Agnes Hardorp, Meditationslehrerin, Musikerin, Eurythmistin. Geb. 1959 in Hamburg, verbrachte über die Hälfte ihres Lebens in den USA, Diplom in Kodaly-Musikpädagogik, Magister in Geschichte, Kenntnisse in Alexandertechnik. Sie gibt seit 2004 zusammen mit Thomas Mayer Kurse zur anthroposophischen Meditation. agneshardorp@gmail.com*

*Thomas Mayer, Meditationslehrer, Bürgerrechtler, Autor. Geb. 1965 in Kempten, 1988 Mitbegründer von Mehr Demokratie e.V., bis 2001 Büroleiter bzw. Geschäftsführer von Mehr Demokratie e.V., ab 1997 Konzeption und Vorbereitung von Regiogeldern, bis 2006 Gesellschafter des OMNI-BUS FÜR DIREKTE DEMOKRATIE, seit 2004 zusammen mit Agnes Hardorp Kurse in Anthroposophischer Meditation, mehrere Buchveröffentlichungen.*

*Kontakt: thomas.mayer@geistesforschung.org*

*Christine Pflug: Dieses Seminar, das Ihr im Dezember geleitet habt, war mindestens das dritte von unterschiedlichen Meditationsseminaren, die innerhalb des letzten Quartals im Rudolf Steiner Haus angeboten wurden. Euer Seminar war von 35 TeilnehmerInnen besucht; viele üben nachher in selbstorganisierten Gruppen weiter. Warum ist dieses Thema so aktuell?*

Agnes Hardorp: Ich denke, die Menschen kommen immer mehr weg von Konsumveranstaltungen, in denen sie

Informationen aufnehmen, vielleicht auch wunderschöne Kunst erleben, aber danach nicht wirklich in ihre eigene Kraft gekommen sind. Sie möchten sich selbst schulen, transformieren, um einen eigenen Zugang zur geistigen Welt zu bekommen.

Thomas Mayer: Ich glaube, das wird noch zunehmen, denn meditieren ist eigentlich eine Frage des Überlebens. Ich wundere mich, wie man es schafft, heute ohne Meditation seelisch und geistig gesund zu bleiben. Es ist völlig

selbstverständlich, dass man zum Erhalt des physischen Körpers essen und trinken muss, und genau so braucht es eine Grundernährung für die Seele und den Geist. Die Menschen werden immer sensibler - Rudolf Steiner sprach davon, dass die Menschheit als Ganzes über die Schwelle geht - und so muss man sich im Geistigen neu greifen.

*C. P.: Habt Ihr selbst übersinnliche Wahrnehmungen? Und falls ja, wie seid Ihr dazu gekommen?*

A. Hardorp: Ich würde sagen, dass jeder Mensch übersinnliche Wahrnehmungen hat, aber das nicht unbedingt so einordnet. Für mich ist es wichtig zu unterscheiden: Wann fühle ich mich



Agnes Hardorp

Thomas Mayer



selbst - ich nenne das Eigengefühl - und wann erlaube ich der geistigen Welt, dem Elementarwesen oder was immer ich auch wahrnehme, sich durch mich „hindurchzufühlen“?

### **Es ist nicht mein subjektives Gefühl, sondern es ist ein objektives Gefühl**

Es ist eine Art Umschalten: Es ist nicht mein subjektives Gefühl, sondern es ist ein objektives Gefühl, es hat eine andere Qualität. Es ist wie ein hörendes, lauschendes Achten. Die Aufmerksamkeit in diesem „umgeschalteten Modus“ wird auf ganz feine Gefühle gelenkt, die ins Herz fließen. Meine Ätheraura wird von einem Elementarwesen jeweils ganz anders konfiguriert, wenn ich mich „in es hineinstelle“. Heutzutage haben viele

Menschen Bilder von etwas Geistigem, regelrechte Filme, die ablaufen. Ich halte es für interpretationsoffen, wo das herkommt, vielleicht aus dem eigenen Astralleib - das ist schwierig einzuordnen. Wenn man aber auf dem beschriebenen Gefühlsniveau bleibt, hat man gute Unterscheidungsmöglichkeiten.

### **Wir leben wir in einer Kultur, in der einem das ausgedet wird**

T. Mayer: Ich habe sozusagen ständig übersinnliche Wahrnehmungen, aber das ist etwas völlig Normales. Es ist für mich normal, mit Verstorbenen umzugehen oder Engelskräfte zu spüren, und natürlich sind die Elementarwesen auch immer um uns herum. Jedes Kind lebt mit den Elementarwesen. Das ist aber auch nichts Besonderes, es gehört dazu, wie wenn man einen Toaster anstellt, den Boden kehrt etc. Das erlebt meiner Ansicht nach auch jeder so. Die Frage ist meines Erachtens nicht, ob Menschen übersinnliche Wahrnehmungen haben, sondern ob sie diese erkennen und weiterhin, ob sie diese verfeinern, kultivieren, differenzieren. Das ist die heutige Aufgabe: in ein reines Wahrnehmen zu kommen, den ganzen intellektuellen Überbau für einen Moment fallen zu lassen und dann die Wahrnehmungen wieder mit dem Denken zu ergreifen.

*C. P.: Wie kann man diese Wahrnehmungen schulen und kultivieren?*

A. Hardorp: Beispielsweise machen wir in den Kursen eine Meditation mit einem

Stein als Basisübung, dann Chakra-Übungen, Aura-Übungen, wo wir uns auf unsere Wahrnehmungsorgane, auch die übersinnlichen, besinnen. Die Chakren sind die ätherisch-astralen Wahrnehmungsorgane, die wir zur Verfügung haben. Wir lenken die Aufmerksamkeit darauf, was sie tun, wenn es keinen Inhalt gibt. Und dann achten wir darauf, was passiert, wenn man einen Inhalt hineingibt, z. B. einen Text, ein Bild etc. Man merkt dabei, welches Instrumentarium man hat, bzw. wie man dieses weiterentwickeln kann. Ich bin persönlich durch die Mediationskurse viel sicherer geworden mit meinen eigenen Wahrnehmungen, vorher hatte ich geistige Erlebnisse mehr zufällig und dann auch wieder nicht. Die regelmäßige Meditation gibt eine solide Basis.

### **Die Grundlage ist, dass ich mich seelisch immer im Lot halte**

T. Mayer: Die Schulung ist ein ständiger Prozess; es geht dabei auch darum, die eigenen Blockaden, biografischen und seelischen Hindernisse kennenzulernen. Das muss man ständig aufarbeiten, denn wenn man das nicht macht, geht eine feinere Wahrnehmungsfähigkeit verloren. Ich kann es mir beispielsweise gar nicht leisten, mit jemandem in einem längeren Streit zu sein ohne diesen zu lösen, weil dann meine Wahrnehmungsfähigkeit nachlässt. Die Grundlage ist, dass ich mich seelisch immer im Lot halte. Dazu kommt ein dauerndes Studium, ein fortwährender Austausch mit Kollegen, weil man nur in einem sozialen Kontext



„Die heilige Stunde“ 1919  
von Alexej Jawlensky

*Manche meinen, so etwas  
ginge schnell, aber es ist  
meistens eine jahrzehnte-  
lange Arbeit.*

die Erlebnisse klären kann. Es ist eine falsche Vorstellung, dass jemand übersinnliche Wahrnehmungen hat und dann „kann“ er das. Das stimmt überhaupt nicht: Man sieht vielleicht eine kleine Ecke, aber um das Feld zu erweitern, muss man dauerhaft etwas dazugewinnen. Man nimmt nur eingeschränkt wahr entsprechend der eigenen Möglichkeiten. Wenn man sich darin geschult hat, bestimmte Erd-Elementarwesen wahrzunehmen, sieht man diese und sonst

keine. Man muss erstmal kennenlernen und darin vertraut werden, wie sich ein Wasser-Elementarwesen anfühlt. Stück für Stück erobert man sich dieses Gebiet. Manche meinen, so etwas ginge schnell, aber es ist meistens eine jahrzehntelange Arbeit.

Und immer braucht man dabei die Korrektur von anderen Menschen.

*C. P.: Ich war selbst auf dem Seminar dabei und fand, dass die Teilnehmer ei-*

*nerseits seelisch-subjektive Erfahrungen beschrieben haben, andererseits kamen immer wieder übereinstimmende Aussagen, beispielsweise beim Wahrnehmen von Elementarwesen an der Alster. Wann beginnt eine übersinnliche Wahrnehmung und wann ist es eine rein persönliche Erfahrung?*

T. Mayer: Den Unterschied kann man meiner Ansicht nach so nicht machen. Eine übersinnliche Wahrnehmung beginnt dann, wenn etwas mit den physischen Sinnen nicht wahrzunehmen ist. Wenn ich in einen Raum hineinkomme und die Atmosphäre spüre, beispielsweise dass die Stimmung angespannt ist oder dass Freude in der Luft liegt, ist das eine übersinnliche Wahrnehmung. Und dann ist die Frage, wie weit man den eigenen subjektiven Standpunkt mit hineinmischt, aber vermeiden lässt sich das nicht, weil man immer einen Standpunkt hat. Es gibt keine Wahrnehmung ohne einen Wahrnehmenden, es gibt immer ein Subjekt zum Objekt. Wenn ich auf der einen Seite vom Elefanten stehe, sehe ich seinen Rüssel, und ich muss einen anderen Standpunkt einnehmen, um sein Hinterteil zu sehen. Je mehr ich gelernt habe, verschiedene Standpunkte einzunehmen, desto besser.

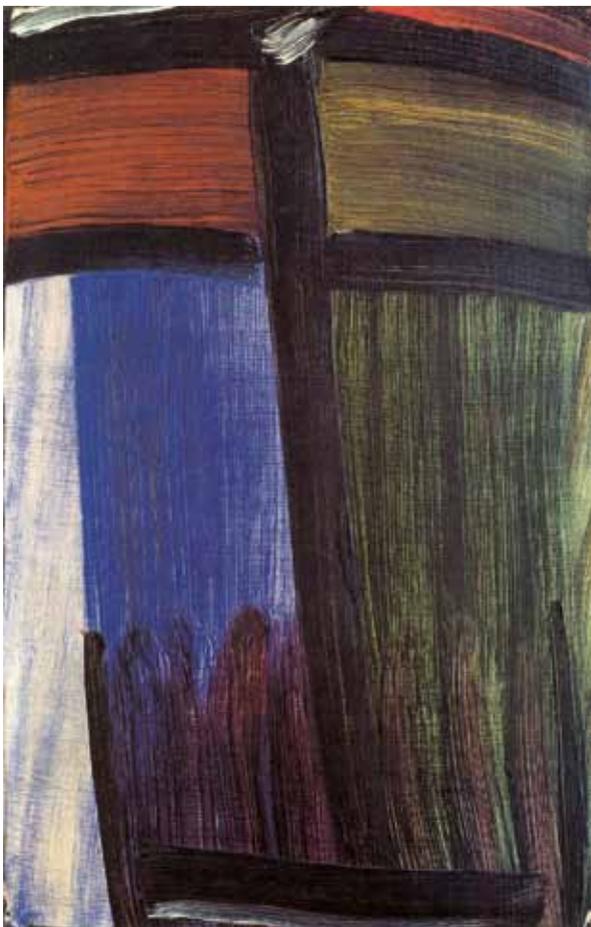
### **Leider wird einem in der Erziehung und in der Schule nicht beigebracht, objektiv fühlen zu lernen**

Im Grunde ist das alles nicht kompliziert, es ist nur unsere kulturelle Prägung, in der immer gesagt wird, das Seelische sei

subjektiv und hätte nichts mit der objektiven Welt zu tun. Es ist der Ausdruck des Materialismus, dass man das Seelische wegradiert hat, und wenn sich Menschen nicht gerade in einer persönlichen Krise befinden, sind wahrscheinlich 70-80% der Gefühle objektiv, d. h. anderes fühlt sich durch sie durch. Wenn man darauf achtet, kann man das fein erkennen und unterscheiden. Das Problem ist, wenn dabei das Selbstbewusstsein fehlt; das wurde uns ausgeredet. Leider wird einem in der Erziehung und in der Schule nicht beigebracht, objektiv fühlen zu lernen.

A. Hardorp: Es kommt noch etwas dazu. Thomas ist ein „Naturtalent“, z. B. Elementarwesen wahrzunehmen. Mir war das zunächst nicht so gegeben, und ich habe seine Übungen lange Zeit einfach nur mitgemacht wie eine Teilnehmerin. Irgendwann hatten wir eine große Gruppe von 30 Teilnehmern, und es blieb mir nichts anderes übrig, als die Hälfte der Gruppe zu nehmen. In dem Moment, wo ich mich in diese Rolle gestellt hatte, für die anderen etwas zu ermöglichen, quasi ein Gefäß zu sein, konnte ich plötzlich die Elementarwesen wahrnehmen. Es hatte sich eine andere Ebene eröffnet. So lange ich es nur für mich machen wollte um etwas zu erleben, war eine gewisse Tür zu.

T. Mayer: Das ist ein Grundgesetz: Übersinnliche Wahrnehmung braucht immer einen moralischen-sozialen Kontext. Die geistige Welt gibt etwas frei, und wenn man nur aus reiner Neugier etwas erleben will, funktioniert das nicht.



Meditation 1937,  
von Alexey Jawlensky

*Das ist eine Leere, die durch die Form gegangen ist, und die Form bleibt in gewisser Weise erhalten; sie „zieht etwas an“.*

Es ist ein Irrtum, dass Wissenschaft dann beginnt, wenn der Mensch und das Moralische außen vor sind. Vielleicht gilt das für die Physik, aber für alles Seelisch-Geistige gilt das überhaupt nicht; man braucht einen ethischen Kontext.

*C. P.: Was ist das Spezielle an anthroposophischer Mediation?*

A. Hardorp: In der anthroposophischen Mediation gehen wir immer durch eine

Formkraft, d. h. wir gehen entweder von einem Gegenstand, einem Satz, einem Bild aus. Wir geben etwas in das Bewusstsein und „holen es damit ab“. Wir gehen durch diese Formkraft durch, lassen uns davon prägen, dann lassen wir den Inhalt wegfließen, bleiben in der Konzentration und sehen dann, was sich daraus ergibt. Das ist eine Leere, die durch die Form gegangen ist, und die Form bleibt in gewisser Weise erhalten; sie „zieht etwas an“, vielleicht ein Geist-

wesen, das sich ausdrücken möchte. Gedanken gehören zum Werkzeug, sie sind nicht Illusionen, die wir wie Wolken vorbeiziehen lassen und die man möglichst schnell aus dem Weg haben will.

### **Es ist eine Errungenschaft der westlichen Kultur, dass man die Gedanken quasi an den Hörnern anpackt**

Es ist eine Errungenschaft der westlichen Kultur, dass man die Gedanken quasi an den Hörnern anpackt: Man geht durch den Verstand, durch eine Phase des Besinnens, die eine Bedeutung hat, um dann in die Meditation vorzustoßen.

*C. P.: Wären Gedanken in diesem Sinne Wortmeditationen, wenn Ihr beispielsweise den Prolog des Johannes-Evangeliums vorlest?*

A. Hardorp: Gerade der Prolog aus dem Johannes-Evangelium ist dafür ein gutes Beispiel: Rein auf der Verstandesebene dringt man nicht zu der Bedeutung vor; es muss etwas anderes dazu kommen.

### **„Aha, da ist eine Blockade“**

T. Mayer: Um fein wahrzunehmen muss man die Wahrnehmungen mit Gedanken durchdringen. Beispielsweise stellt jemand fest, dass er im Herzchakra eine Blockade hat; dazu muss er erstmal denken: „Aha, da ist eine Blockade“. Man bemerkt es, kann dann weiter hinein gehen mit der Frage, was der Grund der Blockade ist. Es kommen noch weitere Gedanken, die einem vielleicht die Ur-

sache der Blockade verdeutlichen. Man macht das Denken zu einem Wahrnehmungsorgan.

Die Idee des anthroposophischen Meditierens ist, die Wahrnehmungen zu verfeinern und die übersinnliche Welt differenziert zu erleben.

Das steht aber nicht im Gegensatz zu allen anderen seriösen Meditationsschulen, sondern es ergänzt sich. Man braucht die Herzensbildung des Sufismus - ohne die geht gar nichts - auch nicht in der Anthroposophie. Und man braucht als Basis unbedingt das leere Bewusstsein, was im Zen-Buddhismus geschult wird. Wenn man das nicht zur Verfügung hat und immer mit dem Intellekt voranredet, kommt man auch zu nichts.

Wenn man die Schulungswege weltweit betrachtet, setzen sie Schwerpunkte, aber die einzelnen Elemente gehören zusammen.

Wichtig ist auch zu erwähnen, dass es beim Meditieren um übersinnliche Wahrnehmungen gehen kann, das muss es aber nicht. Es kann auch sinnvoll sein, um mehr bei sich selbst anzukommen, sich selbst besser kennenzulernen, zu mehr Ausgeglichenheit, Seelenruhe zu kommen etc. Dafür ist es auch da. Die übersinnliche Wahrnehmung, bzw. Geistesforschung ist ein Ziel, das man dabei erreichen kann, aber überhaupt nicht muss. Meditation ist etwas für Jedermann, bzw. Jederfrau.

*C. P.: Ich kann aber persönlich sagen, dass ich auf dem Seminar, z. B. bei der Arbeit mit den Chakren, eigene Schwä-*

# MICHAEL SCHULE

WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule ist eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Sonderschule) am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen

ab sofort eine/n

## Pädagogische/n Mitarbeiter/in

für die Nachmittagsbetreuung der 5. Klasse

## Oberstufenlehrer/in

für Geographie, Biologie, Chemie  
– gerne in Kombination

## Sportlehrer/in

für die Klassen 4 bis 12  
– gerne in Kombination

ab August 2014 eine/n

## Klassenlehrer/in Heilpädagogen/in

für unsere zukünftige 1. Klasse

Unser engagiertes und offenes Kollegium freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen mit Rat und Tat bei der Einarbeitung zur Seite stehen.

**Michael Schule**  
Personalkreis  
Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg

Tel. 040 / 709 737 78-0  
[mischuMitarbeiter@gmx.de](mailto:mischuMitarbeiter@gmx.de)

# CHRISTOPHORUS SCHULE

Wir suchen für 2014/15 in den Fächern  
(gern in Kombination):

**ENGLISCH** (M/W)  
Ober- und Mittelstufe

**MATHEMATIK** (M/W)  
Oberstufe

**DEUTSCH** (M/W)  
Oberstufe

Voraussetzungen sind die Befähigung zur Abnahme vom ESA (Hauptschulabschluss) und MSA (Realschulabschluss) sowie eine waldorfpädagogische Qualifikation. Wir bieten Ihnen eine Ihren individuellen Bedürfnissen entsprechende Form der Einarbeitung an.

Wir sind eine staatlich anerkannte Waldorfschule in freier Trägerschaft und unterrichten in 12 Jahrgangsstufen 165 SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Weitere Informationen:

[www.christophorus-hamburg.de](http://www.christophorus-hamburg.de)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
**Christophorus-Schule, Personalabteilung**  
Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Herrn Taillebois oder Frau Klimmeck-Meis wenden.  
Tel. 040.604 428-12 / Fax 040.604 428-25  
[personal@christophorus-hamburg.de](mailto:personal@christophorus-hamburg.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*chen bemerkt habe. Das war für mich mehr zum Schrecken als zur Seelenruhe ...*

A. Hardorp: Es ist das allerwichtigste, das zu bemerken. Erst dann kann wirklich eine Veränderung anfangen. Wenn man immer nur darüber hinweggeht, kommt man nicht weiter. Die Wahrnehmung dessen, was ist, ist schon die halbe Miete.

*C. P. Und wäre es dann ein Weg, es mit Hilfe der Meditation zu verändern?*

A. Hardorp: Beispielsweise bemerken Kursteilnehmer, dass im Bereich des Solarplexus alles stumpf ist. Sie merken aber auch, dass sie in einer anderen Region Kraft haben, die sie dann in den Solarplexus hinleiten können. Auch wenn es in minimalen Schritten passiert, haben sie es in der Hand etwas zu ändern. Das wäre beispielsweise ein Ansatz.

T. Mayer: Oder es wird einem klar, welche biografischen oder seelischen Themen damit zusammen hängen. Dann weiß man, an welcher Stelle man „dran bleiben“ muss. Man darf nicht erwarten, dass mit ein paar mal meditieren etwas erreicht ist. Aber alleine das Wahrnehmen von diesen Schwächen verändert etwas. Das ist vergleichbar damit, wenn man mit einem anderen Menschen einen Konflikt bespricht, verändert das schon die Situation und macht es leichter.

*C. P.: Es ist eine anspruchsvolle Angelegenheit, dass alles mit sich alleine zu machen, ohne beispielsweise die Hilfe eines Therapeuten ...*

A. Hardorp: Es gibt beispielsweise eine Meditationsübung zum eigenen höheren Selbst. Ich erlebe die wie eine „Münchhausen-Übung“, bei der man sich am eigenen Schopf ergreift. Das ist nicht eine Anfängerübung und nicht für Jedermann auf der Straße so schnell zu machen, aber das Prinzip ist in allen Übungen vorhanden: Alles was man macht, geschieht durch die eigene Ich-Aktivität. Und das ist stärkend.

Außerdem bietet Thomas für die Teilnehmer der Meditationskurse individuelle Sitzungen an, wenn bestimmte biografische Themen hochkommen, um diese aufzuarbeiten.

T. Mayer: Meditation ist kein Ersatz für eine Therapie. Aber man kann schauen, wie weit man kommt, und dann kann man auch viel besser mit einem Therapeuten arbeiten.

*C. P.: Was habt Ihr in Hamburg in der Zukunft vor?*

A. Hardorp: Wir werden wieder einen Weihnachtskurs in 2014 anbieten. In 2015 werden wir im Frühjahr einen Einführungskurs anbieten und danach im Herbst beginnen wir eine Schulung. Das ist eine Serie von 8 Wochenenden, dreimal im Jahr, mit einer festen Gruppe. Die Idee ist, dass sich daraus kleine Gruppen bilden und die TeilnehmerInnen zwischenzeitlich üben.

Nähere Daten siehe Homepage: [www.anthroposophische-meditation.de](http://www.anthroposophische-meditation.de)

## Nachruf auf Holger Lampson

### Gesangspädagoge und Gründer der Alfred Schnittke Akademie

Holger Lampson ist am 31.1.2014 im 63. Lebensjahr gestorben. Er war Gründer und Leiter der Alfred Schnittke Akademie in Hamburg ([www.schnittke-akademie.de](http://www.schnittke-akademie.de)). Er gründete 1987 mit anderen das Musikseminar Hamburg und wirkte seit über 20 Jahren auch in Russland und der Ukraine als Gesangspädagoge und Sänger. Das Musikleben in Hamburg verliert eine hoch geschätzte und liebenswerte Persönlichkeit.

#### Impression

Es war im Jahr 2000 in Moskau, als ich Holger Lampson im Seminar für Stimm- bildung kennen- lernte. Er hielt dort Kurse für Sänger, Musiker und Lehrer; sie wurden mit großer Begeisterung wahrgenommen.

Ich lernte einen Menschen kennen, der großes Interesse für das Menschsein, für die Natur mit ihren Pflanzen, Tieren und Mineralien zeigte und darüber lebendig zu berichten wußte; mit Freude, Liebe und Wärme erzählte er von seinen Studien. Er begeisterte und weckte den Forscher



in mir. Holger Lampson mochte es nicht, wenn ich ihn als meinen Lehrer bezeichnete und betonte: wir lernen zusammen, wir lernen an- und miteinander.

Ich bin meinem Schicksal dankbar, dass ich Holger begegnete und viele Stunden mit ihm, dem Maestro, dem Gesangs- lehrer, dem Wissenschaftler, dem sich immer weiter bildenden Anthroposophen verbringen konnte.

Die Vielseitigkeit von Holger Lampson war bewegend und anregend. Durch ihn entdeckte ich neu die Natur und die Sterne; Archäologie und Architek- tur lernte ich zeichnend mit ihm. Wir kehrten immer wieder zur Sprachlehre zurück. Holger ließ mich Gedichte, Gebete in meiner Muttersprache Armenisch vortragen. Er lauschte auf den Klang und fühlte durch den Klang den Geist der Sprache. Er war sehr sprachbegabt und beherrschte einige Sprachen; er forschte nach ihren Quellen und vertiefte das Empfinden für den Zusammenklang von Wort-Sinn und Wort-Klang in den verschiedenen Sprachräumen.

Immer wieder kehrten wir beim Studium zur Anatomie zurück. Holger vermochte es den Menschen in seinem Bau als fließende Metamorphose darzustellen. Wir haben gemalt und plastiziert, und entdeckten erlebend die Bewegung- smpulse der Evolution. Alles war für Holger Offenbarung und Sprache. Ihn beseelte nicht nur der Forschergeist, Holger war kein Theoretiker; alles war für ihn auch Anhaltspunkt für sein großes Lebensthema: Stimmwicklung und Stimm- bildung, Heilen durch Klang und Gesang, das Rätsel der menschlichen Kehlkopforganisation.

Schließlich folgte ich dem Lehrer und Freund nach Hamburg. Mich erfüllt tiefe Dankbarkeit. Holger Lampson hat mich geführt und begleitet und mir den Impuls für meine Arbeit im Dienste des Gesangs gegeben.

*Artur Asryan, Freie Martinsschule Hannover-  
Laatzen*

**Wir machen Ihnen den Hof!**  **GUT WULFSDORF**



**demeter**

Gemüse,  
Milchprodukte,  
Holzofenbrot,  
Wurst und  
Fleischwaren

aus  
eigenem Anbau  
und eigener  
Verarbeitung

Naturkostladen: Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 16.00 Uhr  
Hofladencafé: Mo - Fr 9 - 18, Sa 8 - 17 Uhr (Nov - März Mo - Fr 9 - 17.30 Uhr, Sa 9 - 16 Uhr)

Bornkampsweg 39 • 22926 Ahrensburg • Telefon 04102-51109 • www.gutwulfsdorf.de

### Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)  
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)  
Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)  
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)  
Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)

Brauhausstieg 23, 22041 Hamburg  
Tel.: 040 / 866 40 81  
Fax: 040 / 86 71 04  
Email: gj.schulz@nexgo.de

Anthroposophisch orientiert  
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern Hausbesuche.

Broschüren  
Zeitschriften  
Anzeigen  
Web-Newsletter

**von Falkenburg Design**  
www.von-falkenburg.de, design@von-falkenburg.de

#### Samstag, 1. März

Forum Initiative, 9.00-12.30 und 13.30-17.00 Uhr

#### „Erdfarbern in der Atmosphäre“

Aquarellmalkurs nach der Arbeitsweise von Liane Collot d'Herbois-mit Joanna Rodycz-Cienciala (Künstlerin, dipl. Maltherapeutin und Dozentin). Kursgebühr: 95,- inkl. Material. Teilnehmerzahl bis 8 Personen. Anmeldung/Info: Joanna Rodycz-Cienciala Tel.040-89963139

Lukas-Kirche, 18.00 Uhr

#### Konzert für zwei Celli

Entdeckungen aus drei Jahrhunderten, David Plum, Sigrun Albert, Violoncello

#### Sonntag, 2. März

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr

#### Café da Luca mit Bücherverkauf

11.45: Abschlusskonzert

Christengemeinschaft Harburg,

#### Sonntagsfeier, Gemeindefrühstück und Kinderhüten

#### Dienstag, 4. März

Forum Initiative, 19.00 Uhr

#### Arbeit, Therapie und Selbstverwirklichung

Vortrag von Lars Grünewald, freiwilliger Kostenbeitrag

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

#### Die Pubertät

Vortrag von Martin Straube. Eintritt frei – ein Kostenbeitrag wird erbeten (Richtsatz: 10,-) Verant.: Victor Thylmann Gesellschaft

Schnittke-Akademie, 20:00 Uhr

#### Konzert: Eine Spurensuche, Suslin · Schubert · Silvestrov

Nurit Stark, Violine; Cédric Pescia Klavier; M.P.Belaieff-Stiftung. Eintritt: 15,- / 10,-

Elías-Schulzweg, Eurythmie-Raum, Schulweg 1, 21255 Wistedt, 20:00 Uhr

#### Öffentlicher Informationsefternabend

für Eltern der neuen 1. Klasse (Schuljahr 2014/2015) und Interessierte

#### Mittwoch, 5. März

Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 10-15 Uhr

#### Info-Tag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen; persönliche Studienberatung, Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, von 16-17 Uhr

#### Infonachmittag

Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Telefon 04186 - 8106. info@waldorfkindergarten-kakenstorf.de. www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

**Donnerstag, 6. März***Michaels-Kirche, 20:00 Uhr***VORPASSION: Der reiche Jüngling**

Gesprächsabend, Uwe Sondermann

**Freitag, 7. März***Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr***Was ist NEU an der Bewegung für religiöse Erneuerung? Teil II: Vorgeburtlichkeit – Die andere Seite der Ewigkeit**

Vortrag von Martina Alexi

**7.- 8. März***Carus Akademie, 19:30 Uhr***Angst als gesundes Gefühl, als Manipulationsinstrument und als Krankheit**

Vortrag und Seminar von Dr. Wolfgang Reißmann. Angst ist eine existentielle Grunderfahrung des Menschen. Jeder kennt Angst als alltägliches Ereignis, das in besonderen Situationen auftritt und dann das innere Erleben bestimmt

Jetti Kuhlemann\_pixelio.de

**Samstag, 8. März***Elias-Schulzweig, Saal Aldaghof, Schulweg 1, 21255 Wistedt, 09:30 bis 16:30 Uhr***Vortrag/Seminar von Prof. Spohr „Fetale Alkoholstörung im Kindes- und Erwachsenenalter – Diagnostik / Differentialdiagnose ADHS, Therapeutische Hilfen“**

Veranstalter: Pflegeelternverein PFEIL-Harburg. Anmeldung: seminar@pfeil-harburg.de

*Rudolf Steiner Haus, 10.30 - 13.30 Uhr***Hygieia-Eurythmieseminar III: Die Energie der Planeten – die Sonne und der Goldprozeß im Menschen**

mit Schutzübungen gegenüber elektrisch-magnetischen Einflüssen und zur inneren Stabilisierung. Beitrag 30,- . Anmeldung: Frederike von Dall'Armi-Massenbach (Tel.: 040-648 21 60)

*Rudolf Steiner Haus, 11.00 - 17.00 Uhr***Hamburger Utopie-Wochen 2014 – Workshop 2: Finanzkrise und Bedingungsloses Grundeinkommen: Chance für einen gesunden an Stelle eines kranken Umgangs mit Geld?**

Impulsreferate von Prof. Dr. Joseph Huber, Kathrin Latsch, Prof. Dr. Otto Lüdemann und Wolfgang Heimann zum Thema Krise des Finanz- und Steuersystems – Herausforderung/Chance auch für ein Bedingungsloses Grundeinkommen? und anschließende Gruppenarbeiten zu: „Fließendes Geld“, Regional- und Komplementärwährungen als (partielle?) Ressource für ein Bedingungsloses Grundeinkommen „Monetative“: „vierte“ Staatsgewalt und (partielle?) Ressource für ein Bedingungsloses Grundeinkommen. Welche Alternativen zum aktuellen Steuersystem. Plenum: Mit Blick auf ein Bedingungsloses Grundeinkommen: Was hat Vorrang - Finanz- und/oder Steuerreform? Kostenbeitrag: 15,- (Anmeldung erbeten), Mittagessen (ca. 8,-) möglich, bitte bei Anmeldung angeben. Weitere Infos unter: [www.utopie-wochen.de](http://www.utopie-wochen.de). Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V. in Kooperation mit dem Hamburger Netzwerk Grundeinkommen

**Sonntag, 9. März***Schnittke-Akademie, 17:00 Uhr***Konzert: Frühlingskonzert ‚Ost trifft West‘!**

Eintritt: Frei

**Mittwoch, 12. März***Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Die letzten Templar – die Ursachen und Protagonisten der Vernichtung des Templerordens und die Entwicklung des Templerimpulses bis in die heutige Zeit**

Viele Geheimnisse ranken sich um den Templerorden und um seine Initiationsrituale. Was waren die Ursachen und Hintergründe der Vernichtung des Templerordens vor 700 Jahren? Welche Wirkungen haben die damaligen Geschehnisse bis in unsere Zeit und warum hängt von der Templerströmung für die Gegenwart und Zukunft so unermesslich viel ab? Vortrag von Andreas Meyer (Berlin), Autor der Neuerscheinung „Die letzten Templar“. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft - Zweig am Rudolf Steiner Haus

**Donnerstag, 13. März***Christengemeinschaft Bergedorf, Brookkehr 12, 20.00 Uhr***Religion und Fastfoodkultur**

Vortrag von Gerhard Ertlmeier

*Michaels-Kirche, 20:00 Uhr***VORPASSION: Die Versuchung**

Gesprächsabend, Uwe Sondermann

**Freitag, 14. März***Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr***Was ist NEU an der Bewegung für religiöse Erneuerung ? Teil III: Eins und Alles – Die Kommunion als die heilende Arznei**

Vortrag von Christian Bartholl, Pfarrer in Hamburg-Volksdorf

**Sonntag, 15. März***Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Kammerkonzert**

Anna Ritzkowski, Viola. David Plum, Violoncello. Lémuel Grave, Klavier

**15. - 16. März***Carus Akademie***Selbsterkenntnis – Biographie und Schicksal in der Empfindung**

Das Ich berührt im 21. Jahrhundert biografisch das Geistselbst: in einer neuen Empfindung hinter dem Denken. Kursleitung: Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker

**Sonntag, 16. März***Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, von 10-13 Uhr***Vorsortierter Flohmarkt für Kindersachen**

mit Kaffee und Kuchen

*Rudolf Steiner Haus,  
15.00 Uhr***Der Kasperkof-  
fer zeigt: Der  
wilde Wasser-  
mann**

Das zauberreiche Wassermärchen von Christoph Stüttgen in 4 Akten. Einst lebte ein wilder Wassermann in einer Grotte tief unten im See, des Königs Tochter wollte er haben, die schöne junge Lilofee. Aber er ist nicht der einzige, der um die Prinzessin freit. Da wären noch der stolze Hahn, der Frosch aus einem anderen Märchen und der arme Theodor. Doch was hat das alles mit Kaspers blauem Lieblingsknopf zu tun? Dauer ca. 45 Minuten. Eintritt: 5,- Kinder, 8,- Erwachsene, 20,- Familien. Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V.

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Abend der Stille**

Brigitte Olle

**Dienstag, 18. März***Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Die fieberhaften Erkrankungen**

Vortrag von Martin Straube. Eintritt frei – ein Kostenbeitrag wird erbeten (Richtsatz 10,-). Veranstalter: Victor Thylmann Gesellschaft

**Mittwoch, 19. März***Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr***Werkstattgespräch: Das Geistige in der Kunst – in "Piet Mondrian New York City –Process".**

mit dem Autor Elmar Schrepfer

**Donnerstag, 20. März***Raphael-Schule, 19.30 Uhr***„Wie werden die heilenden Kräfte des Erzengels Raphael pädagogische Wirklichkeit?**

Vortrag im Rahmen des Jubiläums von Ulriche Meier, Pfarrer, Siehe Anzeige in diesem Heft

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Die Epistel der Passionszeit**

Einführung und Gespräch. Die Pfarrer

**Freitag, 21. März***9.00 Uhr, Treffpunkt: U-Bahn Volksdorf***Stadtspaziergang rund um den Michel**

bei schlechtem Wetter Besuch der Kunsthalle. Anm.: 603 54 36; Veranst.: Lukas-Kirche

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 20:00***Orchesterkonzert***Johannes-Kirche Lübeck, Roonstraße 24, 20-21.30 Uhr***Wenn die Mettwurstscheibe zum Lesezeichen wird.**

Lesung aus dem „Pflegelesebuch-Leben mit Demenz“ und anschl. Gespräch mit der Autorin Astrid Wörn

**21. und 22. März***Rudolf Steiner Haus, Freitag, 17.00 - 21.00 Uhr und Samstag, 9.00 - 18.00 Uhr***Intensivkurs Kommunikationskompetenz/Konfliktmanagement: Konfliktgespräch**Durch Erlernen und Üben der Grundlagen des Konfliktmanagements vermeiden Sie Missverständnisse und führen mühelos Gespräche. Sie wissen genau, was Sie wollen und lassen andere Meinungen gelten. Sie eignen sich Sicherheit in der Kommunikation an und wertschätzen die Bedürfnisse der anderen. Mit Heidemarie Hoff – Mediatorin. Kursgebühr: 150,-, Frühbucher (bis 19.02.): 120,-. Weitere Informationen: [www.mediatorenpool-nord.de](http://www.mediatorenpool-nord.de)

**21. – 22. März***Carus Akademie, 19:30 Uhr***Die Lebensprozesse als Zentrum von Diagnose und Therapie**

Aus der Physiologie der Prozesse, in denen sich das Leben leiblich, seelisch und geistig gestaltet, werden diagnostische Aspekte erarbeitet, die als unmittelbare Grundlage therapeutischer Schritte genutzt werden können. Vortrag und Kursleitung: Dr. Martin-Günther Sterner

**Samstag, 22. März***Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 11:00 -17:00 Uhr. Fortsetzung am Freitag, 4.4.2014, 19:30 Uhr und Freitag, 11.4.2014, 19:30 Uhr***Starke Väter – Starke Kinder. Väter als Kraftquelle ihrer Kinder**

Der Einfluss der Väter auf die Entwicklung Ihrer Kinder wird seit einigen Jahren in der Forschung immer häufiger untersucht und auch in der Öffentlichkeit mehr diskutiert. Gesundheit und Wohlergehen liegen ihnen fraglos genauso am Herzen wie Müttern, dennoch gestalten Männer die Beziehung zu ihren Kindern anders. Was können Väter konkret tun, um Kinder für das Leben stark zu machen? Leitung: Ulrich Kopp, Dipl. Psychologe, Psychotherapeut HP, Coach, 2 Kinder. Kosten: 75,- für alle 3 Termine – Ermäßigung möglich – unterstützt von der Kroschke Stiftung für Kinder. Anmeldung: kopp.ulrich@t-online.de oder 04102-2045888

**Sonntag, 23. März***Christengemeinschaft Harburg, 11:30 Uhr***Vorblick auf die Passionszeit: Festansprache zum Beginn der Passionszeit**

Martina Alexi

*ZusammenLeben, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, um 17:00 Uhr. Kaffee und Kuchen ab 16:30 Uhr***Kultur im Wohldorfer Damm 20: Tango, Klezmer & Swing. Konzert mit dem Quartett Zorro Gris.**

Eintritt: 10,- / ermäßigt 7,- Euro, Karten unter Tel. 604 00 36 – Fax 604 00 53

**Montag, 24. März***Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20:00 Uhr***Gesundheitsthemen-Abend: Hypertonie**

Hypertonie ist der medizinische Begriff für Bluthochdruck. Dabei gibt es aber viele verschiedene Arten von Bluthochdruck, die unterschiedlich behandelt werden können. An diesem Abend werden ganzheitliche und naturkundliche Behandlungsmaßnahmen vorgestellt und vorbeugende Maßnahmen erläutert. Leitung: Gisela Fulda-Peiler, Hausärztliche Internistin, Antroposophische Medizin (GAÄD) Kosten: 15,-. Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

**Mittwoch, 26. März***Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr***Die Bedeutung der biologisch-dynamischen Landwirtschaft – im Unterschied zur biologischen Landwirtschaft**

Vortrag von Eckart Weber (Landwirt)

**Donnerstag, 27. März***Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Vincent van Gogh – Der Maler der Nacht**

Vortrag von Martin Straube (Arzt am Institut Diogenes). Eintritt frei – ein Kostenbeitrag wird erbeten (Richtsatz 10,-). Veranstalter: Institut Diogenes

*im „Alten Pferdestall“ der Domäne Fredeburg Domänenweg 1 | 23909 Fredeburg, 19.30 Uhr***Das Geheimnis des Hohenhorner Altarbildes – Eine Spurensuche**

Vortrag von Dr. William Boehart, Eintritt | 7,00/5,00 (Mitglieder des LKV)

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Judas – der Verräter und Ermöglicher**

Passionspredigt Brigitte Olle

**Freitag, 28. März***Hasseaula der RSS-Bergedorf, 19.00 Uhr***„Jedermann“ von Hugo v. Hoffmannsthal**

Klassenspiel der 12. Klasse. Eine Parabel auf das Sterben und Nicht-Sterben-Wollen. Sitzplatzreservierungskarten für eine Schutzgebühr von 1,- gibt es ab 24.3. im Schulbüro

*Carus Akademie, 19:30 Uhr***Da, wo das Ich ist, ist die Wärme**

Vortrag von Martin Straube

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Trimesterabschlusskonzert**

Es spielen Studenten und Dozenten. Eintritt frei. Veranstalter: MenschMusik Hamburg e.V.

*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 Uhr***Die drei Musketiere von Alexandre Dumas**

Klassenspiel 8. Klasse

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20.00 Uhr***„Ton in Ton“ – Gesang & Farben**

Ein Projekt der beiden Oberstufenchöre und der Bigband mit Werken von Henry Purcell bis ABBA. Kennen Sie das? Sie hören Musik und sehen ganz klar eine deutliche Farbe vor sich? Karten: Reservierungsgebühr 2,50 für alle; schriftliche Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 20.03.2014 im Schulbüro; Abendkasse: Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

**28. und 29. März***Rudolf Steiner Haus, Freitag, 17.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 9.00 – 14.00 Uhr***Kommunikation für Youngster (20–30 Jahre): Das Konfliktgespräch**

Nach diesen Wochenenden können Sie Ihre Meinung vertreten, Gespräche leiten und konstruktiv führen. Die Kenntnisse der notwendigen Kommunikationsgrundlagen verhindern unnötigen Streit und Unverständnis seines Gegenübers. Mit Heidemarie Hoff – Kommunikationstrainerin. Kursgebühr: 100,-, Frühbucher (bis 28.02.): 80,-. Anmeldung erforderlich per e-mail: heidemarie\_hoff@yahoo.de. Weitere Informationen: www.mediatorenpool-nord.de

**Samstag, 29. März**

*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 10:30 – 12:00 Uhr*

**FamilienErgo – Ein Kompetenztraining für Kinder von 4–7 Jahren**

Schnee schippen, Socken sortieren, Brote schmieren, Betten machen: Diese Alltagsaktivitäten schulen Kinder in Konzentration, Wahrnehmung sowie Grob- und Feinmotorik- und machen zusammen auch noch viel Spaß und geben den Kindern Selbstbewusstsein! Hier erfahren Sie, wie und was besonders gut klappt! Leitung: Christine Portugall, Präventionsassistentin, Krankenschwester. Kosten: 15,-. Anmeldung: Christine.Portugall@familien-lebensschule.de

*Forum-Initiative, 11 – 18 Uhr. Ausstellung: 29. März 2014 – 16. Mai 2014*

**Projekt – Kulturraum**

Kulturprojekt der Forum-Initiative e.V. mit Malerei, Musik, Eurythmie, Rezitation, freier Rede und Gespräch. Buffet mit Kaffee und Kuchen.

*Hasseaula der RSS-Bergedorf, 19.00 Uhr*

**„Jedermann“ von Hugo v. Hoffmannsthal**

Klassenspiel der 12. Klasse. Eine Parabel auf das Sterben und Nicht-Sterben-Wollen. Sitzplatzreservierungskarten für eine Schutzgebühr von 1,- gibt es ab 24.3. im Schulbüro

*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 20:00 Uhr*

**Die drei Musketiere von Alexandre Dumas**

Klassenspiel 8. Klasse

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19.00 Uhr*

**„Ton in Ton“ – Gesang & Farben**

Ein Projekt der beiden Oberstufenchöre und der Bigband mit Werken von Henry Purcell bis ABBA. Siehe 28.3.

**Montag, 31. März**

*Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr*

**„Kunst ist mein Leben – Kunst muss heilen“**

Ausstellung „Licht-Werdung“ mit Bildern von Stefan Andreas Boock (1982–2005). „Kunst ist mein Leben – Kunst muss heilen“ – diese persönlichen Worte des jungen Frühgegangenen waren das Leitmotiv für seine eigene, bewusste Entwicklung. Er suchte in sich nach der Erfahrung, das Sichtbare mit Bewusstsein durchdringen zu können und das Dahinterliegende – das Geistige – zu erfassen. Im Zusammenwirken der Farben und Formen seiner Bilder werden innere Gesetzmäßigkeiten sichtbar und geistige Kräfte objektiv erlebbar. Biografische Darstellung und Gespräch mit Annette Förster

**Anfang April****Dienstag, 1. April**

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr*

**ADHS**

Vortrag von Martin Straube. Eintritt frei – ein Kostenbeitrag wird erbeten (Richtsatz 10,-). Veranstalter: Victor Thylmann Gesellschaft

**Mittwoch, 2. April**

*Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 10–15 Uhr*

**Info-Tag**

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen; persönliche Studienberatung, Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr*

**Ich hebe dir mein Herz empor**

Vortrag mit Musik zum 100. Todestag von Christian Morgenstern mit Maria Schulenburg, Marret Winger und Steffen Hartmann

*Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, 20 Uhr*

**„Victoria! Victoria! Der kleine weiße Zahn ist da.“**

Besonderheiten des Mundorgans im Laufe der verschiedenen Lebensabschnitte. Vortrag und Fragenbeantwortung mit Dr. Rudolf Völker, Zahnarzt in Hamburg. Kostenbeitrag 8,50 Euro. Veranstalter: Forum-Leben

**Freitag, 4. April**

*Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr*

**Der Quanten Code – Bewusstseinsmedizin des 21. Jahrhunderts**

Vortrag von Dr. Lothar Hollerbach

**Samstag, 5. April**

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek,*

**Öffentliche Monatsfeier**

*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 9:00 Uhr*

**öffentliche Monatsfeier**

Beiträge aus den Unterrichten der Klassen

*auf dem Schulhof und im Oberstufengebäude der RSS-Bergedorf, 13.00–17.00h*

**„Frühlingsmarkt“**

Stöbern Sie bei hoffentlich frühlingshaften Temperaturen nach second hand- Spielsachen und -Kleidung für Klein und Groß. Genießen Sie den Tag bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee.

**Studienhaus Göhrde**

**06.03.2014 (19:00 Uhr) – 09.03.2014 (13:00 Uhr)**

**Studienkreis der angewandten Geisteswissenschaft (Kurs StudKr I)**

mit Manfred Gödrich, Kåshofen. Ort: In den Räumlichkeiten des Manes-Zweigs, Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg (in der Rudolf Steiner Buchhandlung)

## Termine

14.03.2014 (16:00 Uhr) – 16.03.2014 (13:00 Uhr)

**SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE Von den esoterischen Hintergründen des Johannes-Evangelium im Licht der Anthroposophie**  
(Mit Lichtbildern) mit Frank von Zeska, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck. Kursgebühr

04.04.2014 (18:00 Uhr) – 06.04.2014 (13:00 Uhr)

**Kreativ und selbstbestimmt über die nächste Hürde – Lebensengpässe und Lösungswege**  
Hernan Silva-Santesteban Larco, Berlin. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

01.05.2014 (19:00 Uhr) – 04.05.2014 (13:00 Uhr)

**Die christliche Auferstehung der „niedergehenden“ Vatergott-Kräfte in Verbindung mit der hierarchischen Mission der Menschheit**  
Manfred Gödrich, Kähshofen. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

*Die Termine und die Daten des Adressteils finden Sie auch im Internet unter [www.anthronet.de](http://www.anthronet.de) – Kulturkalender und Adressen*

Wir suchen für unser Gemeindebüro der Lukas-Kirche zum 01.04.2014 einen

**Mitarbeiter (w/m)**  
**Für die Buchhaltung der Gemeinde**  
**Auf der Basis eines Minijobs mit 11 h / Woche**

**Ihre Aufgaben umfassen** die Vorkontierung, den Zahlungsverkehr sowie die Beleg- und Rechnungsprüfung in Abstimmung mit den Gremien der Gemeinde. Die Arbeitszeit kann in Absprache flexibel gestaltet werden und soll sich idealerweise auf drei Vormittage je Woche verteilen.

**Sie bringen** für die abwechslungsreiche und vielseitige Aufgabe ein gutes Organisationstalent sowie eine offenes und kommunikatives Auftreten mit. Sie zeichnen sich durch Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Kontaktfreudigkeit aus. Sie denken und handeln service- und dienstleistungsorientiert und arbeiten gerne eigenständig. Neben der Sicherheit in Wort und Schrift sind Sie souverän im Umgang mit Word und Excel sowie in der Nutzung des Internet und von Email-Programmen. Sie stehen der elektronischen Datenverarbeitung offen gegenüber und besitzen gute Fertigkeiten im Schreiben mit der Tastatur.

**Sie fühlen** sich von dieser Aufgabe angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese an folgende Adresse: Die Christengemeinschaft in Hamburg, Gemeinderat der Lukas-Kirche, Rögeneck 25 in 22359 Hamburg, Telefon: 040/ 603 290 11 / 14

Mappen, Kästen, Fotoalben, Bilder aufziehen



Besuchen Sie uns im Internet  
[www.buchbinderei-erdmann.de](http://www.buchbinderei-erdmann.de)  
oder live zwischen 10<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> in der  
Kanzleistrasse 4A 22609 Hamburg  
Tel./Fax: 82 62 30



the papermoles

schöne Papiere, Stoffe, Leder, Werkzeuge u.v.m.

WALDORFKINDERGÄRTEN



der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.

**Volksdorf + Bergstedt**

Unsere langjährige Mitarbeiterin im Büro möchte zukünftig den Ruhestand genießen. Deshalb suchen wir die geeignete Nachfolgerin

**spätestens zum 01. Juni 2014**  
**( mo - fr. 8 - 12 Uhr )**

Haben Sie Freude an der Bewältigung von administrativen Aufgaben? Haben Sie Erfahrung mit den Office-Programmen WORD und EXCEL ? Möchten Sie unsere Betreuerinnen, der uns anvertrauten 180 Kinder, im Hinblick auf die Koordination von Terminen und von Bürotätigkeiten hilfreich unterstützen ?

Können Sie sich vorstellen, die Abrechnungen mit den Eltern und den Behörden zu erledigen, Handwerker zu beauftragen, Reisekostenabrechnungen zu erstellen und viele andere anfallende Aufgaben eigenverantwortlich abzuwickeln? Halten Sie sich für teamfähig und für gewissenhaft ? Wenn Sie diese Fragen positiv beantworten, sollten wir uns umgehend kennenlernen.

Schicken Sie uns einfach Ihre Kurzbewerbung an den Vorstand unter Mail: [je3500@web.de](mailto:je3500@web.de) oder zum Rögeneck 23 - 22359 Hamburg [www.waldorfkiga-cg.de](http://www.waldorfkiga-cg.de)



Unsere Schule mit 400 Schülern und 40 Lehrern liegt zentral in Hamburg-Bergedorf. Der Schule angegliedert sind 2 Kindergärten und ein Hort.

**Wir möchten die Schulverpflegung mit einem neuen Konzept versehen und planen dafür neue Räume.**

**Zum Juli 2014 suchen wir eine/n engagierte/n**

**Köchin/Koch,**

**die/der die Leitung der Schulverpflegung übernimmt und die neue Entwicklung mit begleiten will.**

**Erfahrungen mit Vollwertküche und vegetarischer Ernährung sind erwünscht.**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bzw. Ihren Anruf.

**Rudolf-Steiner-Schulverein Bergedorf**  
Am Brink 7, 21029 Hamburg  
Tel. 040 721 22 22, [email@waldorf-bergedorf.de](mailto:email@waldorf-bergedorf.de)

# hinweis

Hier könnte

# Ihre

# Anzeige

stehen\*

(Anzeigen sind in Farbe  
und in s/w möglich)

Rufen Sie doch an oder schicken  
Sie eine Mail.

Tel.: 040/410 41 71  
hinweis-hamburg@online.de

\*z.B. eine 1/2-Seite hoch (60 x 174 mm)

Samstag 22.03.14, 20 Uhr

## „Es ist eine schöne Zeit, wenn der Dattelkern keimt!“

Micaela Sauber erzählt mit Angelika  
Rischer Geschichten für gute Stunden  
in kalten Zeiten. Eine Benefiz-Veran-  
staltung für

www.erzaehler-ohne-grenzen.de

Ort: Kulturhaus Eppendorf,

Julius-Reinke-Stieg 13, 20251 Hamburg

Eintritt: Spenden zugunsten der Projekte von  
Erzähler ohne Grenzen,

Richtwert: 10,--

## „Einblick in Arbeitsprozesse“

Unter dem Titel „Einblick in Arbeits-  
prozesse“ zeigt die Freie Kunstschule  
Hamburg die Semesterarbeiten aller  
Studierender .

Zeitgleich finden die Abschlussausstel-  
lungen von Jonas Adamsons und Matthe-  
ias Liptak statt.

Zeit: 08.03. bis 12.04.2014

Eröffnung: Samstag, 08.03. um 19 Uhr.

Öffnungszeiten: jeden Samstag von 15 bis 18  
Uhr und nach Verabredung. T. 040 3901353

Ort: Friedensallee 44,  
22765 Hamburg-Ottensen



**Raphael-Schule**  
Heilpädagogische Waldorfschule

**1994 - 2014 | 20 JAHRE**  
**LERNEN - FÖRDERN - HEILEN**

Im Rahmen unseres Jubiläums laden wir herzlich ein zum

## Vortrag

„Wie werden die heilenden Kräfte des  
Erzengels Raphael pädagogische Wirklichkeit?“

Ulrich Meier, Pfarrer und Dozent  
der Christengemeinschaft Hamburg

am Donnerstag den 20.03.14 um 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
in unserer neuen Schulaula.

**Raphael-Schule**  
Quellental 25 · 22609 Hamburg  
040/81992640  
sekretariat@raphael-schule-hamburg.de



**Vogthof**

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)  
für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für  
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika  
Bufdi

Vogthof  
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.  
Ohlstedter Str. 11  
22949 Ammersbek  
Tel.: 040-605 67 80  
info@vogthof.de  
www.vogthof.de

Vortrag und Seminar mit Prof. em. Dr.  
Bernd Senf

## Geld regiert die Welt – Die Entschleierung der Geld- herrschaft

Vortrag (Rudolf-Steiner Haus Hamburg)  
Freitag 16.05.2014, 19:00  
(Die Problematik des Zinssystems und  
mögliche Alternativen)  
Fortsetzungs-Seminar zum Vortrag  
(Forum-Initiative Hamburg e.V.)  
Samstag 17.05.2014, 10:00-18:00 Uhr und  
Sonntag 18.05.2014, 10:00-14:00 Uhr

Tickets Vortrag: 10,- (5,- ermäßigt)  
Gesamtkarte: 40,- (30,- ermäßigt)

INFOS UNTER: [www.Forum-Initiative.de](http://www.Forum-Initiative.de) / Mail:  
[info@forum-initiative.de](mailto:info@forum-initiative.de) / Fon: 040 - 41 80  
83

(Zeiten und Themen zum Seminar im Fo-  
rum) Samstag 17.05.2014, 10:00 – 13:00  
Uhr Bankgeheimnis Geldschöpfung –  
Monetative als Lösung?  
Samstag 17.05.2014, 15:00 – 18:00 Uhr  
Börsenfieber und kollektiver Wahn –  
Trennbankensystem als Ausweg?  
Sonntag 18.05.2014, 10:00 – 14:00 Uhr  
Euro-Krise, Dollar-Krise und die Rolle  
des Goldes im Weltfinanzsystem

## SPRACHVERMÖGEN

entdecken - entwickeln - erleben

### Berufsbegleitende Weiterbildung

Grundkurs: Sept. 2014 – Aug. 2015  
Aufbaukurs: Sept. 2015 – Aug. 2016

### Wochenendseminare

Kunst - Pädagogik - Therapie

### Ziele:

- authentische Alltagssprache
- wirksame, deutliche Sprechweise
- klangvolle, belastbare Stimme
- Bewusstsein für Körpersprache  
und Gebärde
- sprachkünstlerische und rhetorische  
Fähigkeiten
- sprachtherapeutische Kenntnisse

### Orientierungstag: 31. August 2014

Seminar für Waldorfpädagogik,  
22083 Hamburg, Hufnerstr. 18

### Kontakt:

Gabriele Endlich: 04102-803 75 49  
Angelika Strnad-Meier: 040-648 08 02  
[info@sprachvermoegen.de](mailto:info@sprachvermoegen.de)  
[www.sprachvermoegen.com](http://www.sprachvermoegen.com)

Liebe Leserin,  
lieber Leser,



vor etlichen Wochen rief uns die  
18-jährige Nadine (Name geändert)  
an. Nach einer kurzen Begegnung  
mit einem Gleichaltrigen wurde sie  
ungeplant schwanger, war verzweifelt  
und unentschieden, ob sie ihr Kind  
zur Welt bringen kann. Die junge  
Frau fasste Vertrauen zur Novalis  
Stiftung, kam zu mehreren Ber-  
atungen und erfuhr so, welche Vielzahl  
an konkreten Unterstützungen es  
gibt - und auch von unserem Projekt  
„Patenschaften für Ungeborene“.  
Sie tat sich nicht leicht mit ihrer  
Entscheidung, die sie in aller Freiheit  
treffen konnte. Schließlich überwog  
das Ja zum Kind, die Ängste traten  
zurück. Dies ist nur ein Beispiel  
von vielen, wo wir in Notsituationen  
helfen.

Bitte unterstützen Sie uns:

Novalis Stiftung von 2001  
HypoVereinsbank  
BLZ 200 300 00,  
Konto-Nr.: 26 526 00

rudolfsteinerschule  
hamburg-wandsbek

Ab Beginn des **Schuljahres 2014/15**  
suchen wir eine/n engagierte/n

### Klassenlehrer/in für unsere kommende 1. Klasse

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an  
den Personalkreis der  
Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek  
Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg

oder gerne auch per eMail an:  
personalkreis@  
waldorfschule-wandsbek.de

Unter der Rubrik „Veranstungsanzeigen“  
können auch Einrichtungen und Veranstalter  
aus dem Umkreis der Leserschaft ihre Veran-  
staltungen (gegen einen Kostenbeitrag von 1,30  
pro Zeile = 40 Anschläge) abdrucken lassen.  
Die Redaktion weist darauf hin, dass die Inhalte  
nicht überprüft und bewertet werden.

## Adressen

### Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22, Mo - Fr 10-16 Uhr
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, dienstags von 16 - 19 Uhr, mittwochs von 16 - 19 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel.: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T.: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T.: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T.: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T.: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T.: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Ingrid Prater, Tel. 040- 763 32 09

### Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

### Auskunftsstellen

- Beratung für Ausbildung in der Landwirtschaft, Lehre, Zivildienst, FÖJ, Clemens von Schwanenflügel, Tel.: 04187/479 (ab 18 Uhr)
- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00
- Beratung für Bienenhaltung: De Immen e.V., Verein für wesensgemäße Bienenhaltung, Thorsten Liliental, www.de-immen.de

### Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- Kunststudienjahr, Brehmweg 50, 22527 HH, Auskunft und Anmeldung: Joachim Heppner, Tel. 44 80 661

### Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/ 30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elms-horn, Tel.: 04121/50422
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T.: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 - 20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T.: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

### Eurythmie

- eurythmie ensemble hamburg; Antje Böls, Tel. und Fax: 6050484

### Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T.: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890



## KUNSTAKADEMIE HAMBURG

Ausbildung in  
**ZEICHNUNG**  
**MALEREI**  
**PLASTIK**

Berufsabschluss als  
**FREISCHAFFENDER KÜNSTLER**  
**KUNSTTHERAPEUT/IN**

**Vollzeitstudium** Montag bis Freitag 08:30 - 13:00 Uhr oder  
**Berufsbegleitende Weiterbildung** an Wochenenden und Kompaktwochen

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, Tel 040 44 80 66 1  
www.kunstakademie-hamburg.de / info@kunstakademie-hamburg.de

## BERUFSFACHSCHULE FÜR BUCHILLUSTRATION HAMBURG

Abschluss als **ILLUSTRATIONSDESIGNER/IN**

Infos unter [www.bfbh.net](http://www.bfbh.net)

*BfBH*  
*BaföG-Förderung*  
*Schüler-BaföG*



## Adressen

- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210
- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / MehrGenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel. 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de ; 29597@culturum.de
- Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

## Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meindorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfindergaerten-hamburg.de, http://waldorfindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45, 21107 Hamburg, Tel: 040 419 074 02, E-Mail: mail@waldorfwilhelmsburg.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfindergarten Hamburg-Mitte e.V., Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91



**memento mori**  
Bestatterinnen

Jeder Mensch ist einzigartig und geht seinen individuellen Weg aus diesem Leben. Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung des Abschieds und führen alle Formen der Bestattung durch.  
*Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.*

Mozartstrasse 19 • 22083 Hamburg  
Tel: 040 41 92 98 04  
bestatterinnen@web.de

[www.bestatterinnen.de](http://www.bestatterinnen.de)

**NATURTEXTILIEN & KREATIVE SPIELWAREN**

CLE'O FÜR KINDER

Bei der Reitbahn 1  
Hamburg-Ottensen  
Tel+Fax: 390 05 14

[www.cleofuerkinder.de](http://www.cleofuerkinder.de)

## Thomas Meyer

Diplom Psychologe  
Heilpraktiker Psychotherapie

Psychologische Beratung und  
Psychotherapie  
anthroposophisch orientiert

Mühlenkamp 21  
22303 Hamburg-Winterhude

freitags:  
Langelohstr. 134  
22549 Hamburg-Osdorf

Telefon 040 / 98 23 54 97  
Mobil 0176 / 23 26 50 43  
[beratung-und-begleitung.de](mailto:beratung-und-begleitung.de)

**TÖBIAS-HAUS**  
Alten- und Pflegeheim gGmbH



*In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft*

**TÖBIAS-HAUS**  
Alten- und Pflegeheim gGmbH  
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg  
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555  
[www.tobias-haus.de](http://www.tobias-haus.de)

## Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

## Krankenhäuser

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Tel.: 8191-2300 Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klausen, Tel. 8191-2302. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH.
- Auskunftsstelle zur Anthroposoph. Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg: I. VoB : T. 81 91-23 09 (Zeiten lt. Ansage)

## Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel. 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Forum-Initiative, Kulturinitiative auf anthroposophischer Grundlage, Mittelweg 145 a, 20148 Hamburg, Tel.: 418083 info@forum-initiative.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de
- Raum für Entwicklung, Hofgemeinschaft Wörme, Im Dorf 20, 21256 Wörme, Tel.: 04187/479, Internet: www.hofwoerme.de

## Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürholz 20, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

## Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de
- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

## Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 I Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- Herzscheule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzscheule-hamburg.de
- Herzscheule Mittelweg: Kurse in der Forum-Initiative für Menschen mit Herz- und Kreislaufkrankungen; Kontakt: Thomas Meyer, Tel.: 98235497, www.herzscheule-mittelweg.de
- Isis Verein für zeitgemäßes Heilwesen e. V. Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: kontakt@isis-verein.de, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de

## Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 0049-40-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempogiuusto.de



Die Raphael-Schule ist eine heilpädagogische Waldorfschule (Sonderschule) für Kinder, die für Ihren individuellen Förderbedarf eine Kleinklasse benötigen. Die Klassen werden in der Regel im Team geführt. Die Schule liegt in wunderschöner Umgebung im Hamburger Westen.

Wir suchen

zum Schuljahresbeginn 2014/15 eine/n Klassenlehrer/in für die neue 1. Klasse. Der Stellenumfang beträgt 100%.

Idealerweise sind Sie Sonderpädagoge/in und haben Erfahrung mit der Waldorfpädagogik oder die Bereitschaft, sich dieser in einer berufsbegleitenden Fortbildung anzunähern. Andernfalls sollten Sie eine staatlich anerkannte (heil)pädagogische Ausbildung und Unterrichtserfahrung vorweisen können.

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Arbeit im Klassenlehrerteam in einer lebendigen Schulgemeinschaft.

Der Personalkreis freut sich auf Sie und Ihre Bewerbung.

## Raphael-Schule

Schule für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche e.V. Quellental 25, 22609 Hamburg Tel. 040/81992640, Fax. 040/81992643 [www.raphael-schule-hamburg.de](http://www.raphael-schule-hamburg.de)



## hinweis

Hier könnte Ihre Anzeigestehen

Diese sechste Seite kostet in s/w nur Euro 54,- (farbig Euro 69,-)

Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail.

Tel.: 040/410 41 71  
[hinweis-hamburg@online.de](mailto:hinweis-hamburg@online.de)

### Schauspiel

• Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg. Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)

### Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Oersdorfer Weg 2, 24568 Kaltenkirchen, Tel. 0 41 91 / 930 10
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, schulbuero@waldorfschule-bargteheide.de

### Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Oelkersallee 33, 22769 Hamburg, ab. 1.1.2013: Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biographiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambu-

lante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de

- Therapeutikum Apis, Chrysanderstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75
- Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

### Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- UBUNTU -der Circus, UBUNTU -das Circusjahr im Verein Soziale Projekte e.V., An der Heide 1-3, 25358 Horst (Holstein), Fon 04126-395 510, Fax 04126-395 511, Elektropost ubuntu@ubuntu.de, www.ubuntu.de
- Verein zu Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

### Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

<http://www.treuhandstelle-hh.de/hinweis.php>

**Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.**

**Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!**

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Druck: Media Druckwerk  
Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ 430 609 67, Konto : 29 007 910. **Konto für Spenden**: 12454804 GLS-Bank, BLZ 430 60967, Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 [www.biotop-hamburg.de](http://www.biotop-hamburg.de)



Ich verwalte, verkaufe & vermiete Ihre Immobilie mit Gefühl und Kompetenz.

Rufen Sie mich gern an oder besuchen Sie meine Homepage:

**Gefühl für Räume**

Bettina van de Loo  
Telefon: 040 - 500 906 04  
[www.vandeloo.info](http://www.vandeloo.info)



**Christine Pflug**  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Biografiearbeit • Paarberatung • Entwicklungsbegleitung

Mittelweg 147 • 20148 Hamburg  
Tel.: 040/410 41 71 • E-Mail: [C.Pflug@tshh.de](mailto:C.Pflug@tshh.de)

[www.Piano-Dilger.de](http://www.Piano-Dilger.de) **200 Klaviere & Flügel**

südlich HH an der A7  
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung  
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr  
oder nach Termin

☎ 04175-372



**Für einen australischen Studenten des Priesterseminars und seine Familie suchen wir dringend ab Mai 2014 eine (möblierte?) Wohnung.** Wer kann helfen? Kontakt: Priesterseminar Hamburg, Tel. 4440540, [info@priesterseminar-hamburg.de](mailto:info@priesterseminar-hamburg.de)

**Sie suchen einen anthroposophisch orientierten Zahnarzt** in Hamburgs Westen? Dann rufen Sie unser Praxisteam in der Zeit von Mo - Fr: 8-13 h; Mo, Die, Do: 15 - 19 Uhr, Fr: bis 17 Uhr an. Tel.: 040/390 04 64.

**Die waldorforientierte Kindertagesstätte SONNENHOF e.V. sucht ab sofort eine Erzieherin als Schwangerschaftsvertretung.** Wenn möglich, haben Sie eine Waldorferzieherausbildung, die Stelle umfasst 30,5 Std. und vergütet wird in Anlehnung an TvöD Sue. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Kita Sonnenhof e.V., z.Hd. Fr. Usadel, Bornkampsweg 12a, 22926 Ahrensburg, Tel.: 04102-667 18 60 und besuchen Sie gerne unsere Website [www.kita-sonnenhof.de](http://www.kita-sonnenhof.de).

**Insel Wolin/Usedom, FeWo am Fluss, ab 40,-/Tag, Ostsee 15 km;** [www.villa-lui.de](http://www.villa-lui.de) 07754 925 8845

**Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt.** Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammen-Leben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder [kontakt@zl-hamburg.de](mailto:kontakt@zl-hamburg.de); Internet: [www.zl-hamburg.de](http://www.zl-hamburg.de).

**Für Berlinbesucher:** Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 [www.pension-hiram-haus.de](http://www.pension-hiram-haus.de), [pension@hiram-haus.de](mailto:pension@hiram-haus.de)

**Start eines neuen 1 jährigen Heilpädagogischen Kurses** mit Dr. Barbara Treß mit Schwerpunkt medizinischer Menschenkunde in Hamburg! Beginn des Kurses am 21. März 2014. Weitere Infos und Anmeldung auf [www.hp-kurs.de](http://www.hp-kurs.de) oder telefonisch bei Elke Stanglow-Jorberg: 04351 880953. Anfragen unter [elke@stanglow-jorberg.de](mailto:elke@stanglow-jorberg.de)

**Dringend:** Suche liebevolle **Tagesmutter** mit kleiner Gruppe in Eppendorf, Eimsbüttel oder Uni-Nähe. Mein Sohn ist 19 Mon. alt. Tel.: 040/46775708

**Suche Praxisraum** für psychologische Beratung und Coaching in Alsternähe für 1-2 Wochentage, mind. 16 qm. Tel.: 0176-51588333

An einer japanischen Waldorfschule arbeitende Heileurythmistin möchte **gerne den Sommer, Juli-August 2014, in Hamburg verbringen.** Sie sucht daher Menschen, die für diesen Aufenthalt ein Privatzimmer vermieten würden. Bitte benachrichtigen Sie Christiane Renzenbrink per E-Mail: [crenzenbrink@yahoo.co.uk](mailto:crenzenbrink@yahoo.co.uk)

**Jordanien: Biblische Spurensuche, 5.-16.11.** Petra, Wüste, Dana, Totes Meer. [woiwode@gmx.de](mailto:woiwode@gmx.de), T.:0761-475311



**hinweis**  
**Ihre private Kleinanzeige**  
kostet pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).  
Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken: Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH  
• Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats •  
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des Auftrags akzeptiert werden kann, Aufträge über Mail, Fax, Telefon sind nicht möglich.

**Oboe gesucht, Kauf/Verleih, 0157-80226833**

**Frührentner, 56 J., sucht Minijob** (Garten, Kinder etc.) Tel.: 611228

**Einf.-Haus, ruhige Lage, Raum Tostedt,** Waldorfschule Kakenstorf 10 km entfernt. 136 qm, Bj 1978, konventionelle Bauweise, baubiologische Wärmedämmung, 5 Zi., 2 Bäder, HWR, Kamin, Rollläden, Fußbodenheiz., solargestützte Heizung, Balkon, Vollkeller, Süd-West-Lage. Große Garage. Das 2100 qm große Grundstück ist teilbar und mit einem weiteren EFH bebaubar. Verkauf von Privat. VB 335.000 EUR. Telefon: 040/57008530 oder 04182/8544

**Mit Handarbeit Herz + Seele erfreuen** und den Willen stärken. HandarbeitsLehrerin (Schneiderin + Textildesignerin) sucht zum 1.8.2014 neuen Wirkungskreis in Waldorfschule oder Textilwerkstatt. Chiffre 132014

Der Lucifer-Zweig Hamburg lädt ein am Rosenmontag, 3. März 2014 um 20 Uhr zum Vortrag über den **WÖLTENHUMOR**  
Wir freuen uns, dass es gelungen ist, Herrn Palmström als Vortragenden zu gewinnen. Was Humor ist und was nicht und wie er in unseren Wesensgliedern wirkt, diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Wir wünschen eine rege Beteiligung. Näheres unter [chiffre7@email.de](mailto:chiffre7@email.de)

**Nordseeferienhaus, sehr hell, gr. Garten, 3 km vom Deich, nahe Niebüll** ab 45 EUR + Endreinigung von privat: 040/72699155



Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**  
für Anthroposophie  
Besuchen Sie uns.  
Lassen Sie sich anregen.  
Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr  
Mi 9:00 bis 19:00 Uhr  
Sa 10:00 bis 16:00 Uhr  
Rothenthammsee 103  
Telefon 040/44 24 11  
[info@rudolf-steiner-buchhandlung.de](mailto:info@rudolf-steiner-buchhandlung.de)  
[www.rudolf-steiner-buchhandlung.de](http://www.rudolf-steiner-buchhandlung.de)



**hinweis**  
**Ihr Abonnement**  
für monatlich Euro 2,-  
Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto Nr. 29 007 910, GLS Gemeinschaftsbank, BLZ 430 609 67. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag  
Absenderangabe nicht vergessen!

## Private Kleinanzeigen

**Schwanger und im Konflikt?** Mit unserem Projekt „Patenschaften für Ungeborene“ begleiten wir werdende Mütter in schwierigen Situationen und in mitunter kritischen Momenten; insbesondere in den ersten zwölf Wochen der Schwangerschaft. Falls Sie Rat und Hilfe suchen - sie ist ganz in Ihrer Nähe. Mehr unter [www.novalisstiftung.de](http://www.novalisstiftung.de) sowie unter Tel.: 040 - 22 69 37 55. Fragen Sie nach unseren Hilfsangeboten. Sie sind nicht allein!

**Klavierstimmung** in gewohnter gleichschwebender oder in neuer, wohltemperierter Stimmung bietet ehemaliger Waldorflehrer an: 040/37 42 92 33 oder [Peter.Clements@t-online.de](mailto:Peter.Clements@t-online.de)

**Malkurse+Therapie** atelier-blankenese.de

**Heilende Ton-Eurythmie, kl. Gruppe,** 040/440664

**Westerland, am Südwäldchen,** schöne, helle 2 Zi. Fewo v. Priv. Tel.: 040/6471819 oder [lindelambrecht@hotmail.com](mailto:lindelambrecht@hotmail.com)

**Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden**

**Erzähl Ausbildung:** Märchen, Geschichten, Vorträge. Freies Erzählen aus eigenen inneren Bildern. Kein Auswendiglernen ... Sprech- und Sprachkompetenz erweitern. Seminarhaus am Meer. Schupperkurs Januar 2014. Klaus Rudolf Dörre 04632-876677, [www.marechen-atelier.de](http://www.marechen-atelier.de)

Waldorffamilie vermietet **Ferienhaus für 4 P. im sonnigen Spanien** (Costa Blanca) 04363/903310, [www.casa-caminito.de](http://www.casa-caminito.de)

**Junge Familie aus Hamburg Tonndorf sucht eine liebevolle und herzliche Betreuung für zwei Kinder** (10 u. 8) an zwei Nachmittagen pro Woche gerne von einem älteren Menschen. Wir haben nicht viel Geld, aber eine wichtige und ehrenwerte Aufgabe zu vergeben. 040 57013777

# salima

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen  
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...  
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

**Waitzstr. 21 Othmarschen**

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr

Ökologische Mode  
- fair produziert

Maas.  
natürlich leben

**Hamburg:**  
Grindelallee 166  
20144 Hamburg  
Mo-Fr 10-19 h  
Sa 10-16 h



Online-Shop [www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)



# Wir backen Zukunft

mit Brot aus 100% Vollkorn - 100% Ökologisch

**Wir suchen Gesellen/Gesellinnen & Azubis**

Mit uns haben Sie alle Möglichkeiten:

- Bäckergehilfe/-gehilfin
- Bäckermeister/-in
- Betriebswirt/-in des Handwerks
- Schichtleiter/-in
- Produktionsleiter/-in
- Vertriebsleiter/-in
- Betriebsleiter/-in
- Unternehmer/-in

**Kommen Sie in unser Team!**



**EFFENBERGER**  
VOLLKORN - BÄCKEREI

**Rutschbahn 18**  
**20146 Hamburg**  
**Tel. 040 - 45 54 45**

[www.effenberger-vollkornbaeckerei.de](http://www.effenberger-vollkornbaeckerei.de)